

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Freitag, den 3. 2. 1961, 8,30 Uhr.

In den letzten 24 Stunden haben die nördlichen Kalkalpen ca. 15 cm, die Zentralalpen ca. 10 cm Neuschnee erhalten. Durch die kräftigen Winde ist in allen Kammlagen große Schneebrettgefahr. Im Arlberggebiet sind bis zu 70 cm Neuschnee gefallen, die sehr große Lawinegefahr bewirken. Es ist mit dem Abgang von Brettschnee- und Lockerschnee-Lawinen zu rechnen.

Für das Wochenende ist keine wesentliche Änderung der Lage zu erwarten.

Bearbeitet:

Dr. Otto Schumpert